

Tablet für die Schule

Beitrag von „c. p. moritz“ vom 23. Juni 2020 14:15

Eine Tafel ist immer gleich einsatzbereit: Für eine Vokabelableitung schmeiße ich nicht unbedingt den Beamer an.

Allerdings würde ich auf Kreidetafeln als Asthamtiker und Allergiker (gegen "alles") auch gern verzichten, meistens schalte ich per FB schon den Beamer ein beim Betreten des Raumes.

Ich hätte gern ein Whiteboard (ohne "Smart"). Aber hey: Ich bin froh, wenn die Kinder wieder Toilettendeckel haben ...

Ein Touchpad ist mir grundsätzlich auch etwas zu rutschig und meine Tafelschrift ist bedeutend besser; werde jetzt einmal eine matte "bremsende" Folie ausprobieren.